



Gemeinderatsvorlage Nr. 82/2016
 Ortschaftsratsvorlage WM Nr. /
 Ortschaftsratsvorlage TB Nr. /

Vorlage an	GR <input type="checkbox"/>	VA <input checked="" type="checkbox"/> AUT <input type="checkbox"/> OR-WM <input type="checkbox"/> OR-TB <input type="checkbox"/>	öffentlich <input checked="" type="checkbox"/> nichtöffentlich <input type="checkbox"/>
Sitzung am	16.06.2016		
Vorberatung	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	VA <input type="checkbox"/> AUT <input type="checkbox"/> OR-WM <input type="checkbox"/> OR-TB <input type="checkbox"/>	öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich <input type="checkbox"/>
Sitzung am			
Sperrvermerk für Presse	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	Verfasser: Ingrid Rebmann Beteiligte FB: 1,	Beteiligung des Umweltschutzbeauftragten ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>
Aktenzeichen 792.02	Stichwort Tourismuskonzeption		Folgekostenberechnung ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>

**Umsetzung der Tourismuskonzeption – Bericht
-Antrag der CDU-Fraktion vom 28.4.2016**

1. Bericht

Auf Empfehlung des Tourismusbeirates vom 24.06.2014 hat der Verwaltungsausschuss des Gemeinderates am 16.09.2014 erste Umsetzungsschritte zum Strategiepapier Tourismus festgelegt.

Auf Anregung aus dem Tourismusbeirat wurde für die vorgeschlagenen Projekte/Maßnahmen jeweils ein Projektdatenblatt angelegt, das regelmäßig fortgeschrieben und den Mitgliedern des Tourismusbeirates sowie dem Gemeinderat zugesandt wurde und wird. Jedes Projekt hat einen Kümmerer, der sich zusammen mit dem federführenden Fachbereich um die Planung und Umsetzung einsetzt.

Hier in Kurzform ein Überblick:

Nachtloipe/beleuchtete Rodelstrecke:

Das Projekt ist abgeschlossen. Die Rodelstrecke ist seit der Wintersaison 2014/2015 und die Nachtloipe seit der Wintersaison 2015/2016 in Betrieb.

Alternative Übernachtungsangebote – Wohnmobilstellplätze

Es wurden im Gewerbepark H.A.U. 2 Transitwohnmobilstellplätze und entsprechend des Beschlusses des Ortschaftsrates Tennenbronn am 27.10.2015 3 Transitwohnmobilstellplätze am Unteren Schiltacher Weg ausgewiesen und entsprechend beschildert.

Wanderbroschüre/Wanderführer:

Es wurden wie vorgeschlagen im Jahr 2015 6 Halbtagestouren gescoutet. Das Ergebnis „17 Tourentipps für Wanderungen und Spaziergänge“ wird seit Januar 2016 sowohl in einer neuen Wanderbroschüre als auch in Internetportalen dargestellt.

Technische Spielgeräte in der Innenstadt:

Am „Heißbächle“ wurden im Herbst 2015 2 technische Wasserspielgeräte installiert.

Erlebnisorientiertes Ferienprogramm:

Das Feriendorf Eckenhof kooperiert in 2016 mit JUKS³ bei dem Projekt PfefferMINT und hat dazu eine buchungsfähige Pauschale entwickelt, die auch bereits gebucht wurde. Kleine (Natur-) Forscher ist 2016 und 2017 Schwerpunktthema der ausgezeichneten Familienferienorte in Baden-Württemberg. Dazu wurden in Schramberg in den Hauptferienzeiten entsprechende Tagesangebote für Familien entwickelt. Es gibt auch einen Forscherrucksack, den man bei den Touristinfos ausleihen kann.

Technikspielplatz/Adventure Golf im Kurpark Tennenbronn:

Ein Zeitplan zur Umsetzung wurde am 12.04.2016 im Ortschaftsrat Tennenbronn und am 24.04.2016 im Ausschuss für Umwelt und Technik vom FB 4 vorgestellt. Die Verwaltung wurde beauftragt weitere mögliche Standorte in Schramberg-Tennenbronn zu prüfen. Das Ergebnis wird am 14.06.2016 im Ortschaftsrat Tennenbronn, am 23. 06.2016 und am 30.06.2016 im Gemeinderat vorgestellt.

Weltgrößte Funkuhr:

Mitglieder des Tourismusbeirates haben im März 2015 die Firma eines potentiellen Herstellers besichtigt. Nach einer ersten Einschätzung wäre das Projekt an dem Gebäude im Gewerbepark H.A.U. technisch umsetzbar. Die Kosten lägen bei mindestens 190.000 € Stadtrat Bauknecht hat in 2015 Gespräche mit einem möglichen Co-Finanzier geführt. Auf dessen Bitte sollen die Gespräche Mitte 2016 nochmals aufgenommen werden.

Premiumabenteuerwanderweg Bernecksteig:

Im November 2014 hat eine Vorabbesichtigung stattgefunden um grob abschätzen zu können, ob eine Route für die Rundwanderung gefunden werden kann, die auch den strengen Kriterien für einen Premiumwanderweg erfüllen könnte. Zur Ausweisung benötigen wir die Zustimmung aller betroffenen Eigentümer. Außerdem muss die Forstverwaltung und die untere Naturschutzbehörde beteiligt werden. Dazu gab es erste Gespräche im Februar 2015 und einen Workshop auch mit Beteiligung des Schwarzwaldvereins und weiterer Interessengruppen im April 2015. Um einen Routenvorschlag und Themeninszenierungen weiter planen zu können, sind wir auf die Mitwirkung mehrerer Eigentümer angewiesen. Die Bereitschaft dazu ist signalisiert. Es müssen aber vorab weitere anstehende Projekte abschließend geklärt werden. Derzeit gehen wir davon aus, dass wir die Planungen spätestens im September 2016 fortsetzen können.

2. Beschlussvorschlag

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Schramberg, den 06.06.2016

Ingrid Rebmann
Abteilungsleitung

Berthold Kammerer
Fachbereichsleitung FB 3

Uwe Weisser
Fachbereichsleitung FB 1

3. Aufnahme auf die Tagesordnung des OR-WM am
 OR-TB am

Ortsvorsteher/in

4. Aufnahme auf die Tagesordnung des VA am **16.06.2016**
 AUT am
 GR am

Thomas Herzog
Oberbürgermeister

ANFRAGE:

Die CDU-Fraktion im Schramberger Gemeinderat stellt die Anfrage, wie der Stand der Umsetzung der vom Gemeinderat beschlossenen Tourismuskonzeption und der daraus resultierenden touristischen Projekten ist? Die Verwaltung möge dem Gemeinderat detailliert in der nächsten Sitzung darüber berichten. In diese Sitzung und zu diesem Tagesordnungspunkt ist der Tourismusbeirat einzuladen und zu hören.

Begründung:

Der Gemeinderat hat am 10. April 2014 einstimmig beschlossen, dass das Strategiekonzept „Tourismus Schramberg“ für die Zukunft Leitlinie für die touristische Entwicklung sein soll. Ebenso wurde die Verwaltung beauftragt Starterprojekte, wie zum Beispiel die Einrichtung von Wohnmobil-Stellplätzen und die Erstellung von Wanderführern, auszuarbeiten und dem Gremium zur Beratung und zum Beschluss vorzulegen. Weiterhin sind für die Schlüsselprojekte „Premiumabenteuer Wanderweg Bernecksteig“, „Natur- und Technikspielplatz/Adventure Golf“ und „Weltgrösste Funkuhr“ zu nennen. (Vorlage 124/2014)

Wir stellen mit Bedauern fest, dass die Stadt Schramberg trotz der Erarbeitung der Tourismuskonzeption und nachfolgender Beschlüsse bei der Umsetzung touristischer Projekte nur sehr langsam vorankommt und für die Schlüsselprojekte bis heute keine Pläne und Konzeptionen vorgelegt hat. Der Gemeinderat hat neben der von der CDU-Fraktion angeregten Einrichtung eines Tourismusbeirats aber bereits durch die Tourismus-Konzeption klare Leitlinien formuliert und dem Tourismus auch entsprechendes Gewicht eingeräumt. Ebenso wurde innerhalb des Rathauses durch die Umstrukturierung Wirtschaftsförderung/Tourismus Ressourcen geschaffen um die Leitlinien und das touristische Angebot mit Nachdruck vorwärts zu treiben.

Wir geben auch zu bedenken, dass ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger in Arbeitsgruppen vor den Kopf gestoßen werden, wenn nicht umgesetzt wird.